



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Justiz und Verbraucherschutz

Elektronische Post

Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Sachsen-Anhalt
Domplatz 2 – 4, 39104 Magdeburg

Herrn
Aiko Kempen
- ohne postalische Anschrift -

[REDACTED] de

Magdeburg, 25. April 2022

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom:
Ihr Schreiben per E-Mail vom
30.03.2022

Az.: 1402(V) E-302.1770/2022

Bearbeitet von:

Durchwahl: 0391 567-6 [REDACTED]

Antrag auf Informationszugang nach dem IZG LSA

Sehr geehrter Herr Kempen,

Ihr per elektronische Post vom 30.03.2022 hier eingegangener Antrag auf Zusendung von Suizidpräventionsplänen für den Strafvollzug in Sachsen-Anhalt wurde geprüft.

Ihr Antrag lässt lediglich eine E-Mail-Adresse erkennen.

Wie Ihnen sicherlich bekannt ist, können gemäß § 7 Absatz 3 Informationszugangsgesetz Sachsen-Anhalt Auskünfte mündlich, schriftlich oder elektronisch erteilt werden. Mit Ihrem obigen Antrag vom 30.03.2022 baten Sie um Auskunftserteilung „in elektronischer Form (E-Mail), ggf. zusätzlich zu einer postalischen Zusendung“.

Gemäß § 5 Absatz 6 Verwaltungszustellungsgesetz ist bei der elektronischen Zustellung die Übermittlung mit dem Hinweis „Zustellung gegen Empfangsbekanntnis“ einzuleiten. Die Übermittlung muss die absendende Behörde, den Namen und die Anschrift des Zustellungsadressaten sowie den Namen des Bediensteten erkennen lassen, der das Dokument zur Übermittlung aufgegeben hat.

Für eine weitere Bearbeitung bitte ich daher um Mitteilung einer zustellungsfähigen Anschrift binnen zwei Wochen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag
gez. Meyer

Sachsen-Anhalt
#moderndenken

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <http://lsaur.l.de/mjdsgvo>. Auf Wunsch werden diese Informationen in Papierform versandt.

Domplatz 2 – 4
39104 Magdeburg

Telefon: 0391 567-01
Telefax: 0391 567-6180
www.sachsen-anhalt.de
poststelle@mj.sachsen-anhalt.de

Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt
Deutsche Bundesbank
BIC MARKDEF1810
IBAN
DE21 8100 0000 0081 0015 00